Mobil bezahlen im Taxi - QR-Codes auf dem Vormarsch

Bezahlen mit dem Handy an zwei neuen Standorten in Baden-Baden möglich

Mobile Payment – Bezahlen mit dem Handy – ist deutschlandweit im Aufbruch. An immer mehr Standorten lässt sich so durch einfaches Abscannen von QR-Codes bestellen und gleich bezahlen. Neue Anbieter dieser Zahlmethode sind jetzt auch die Baden-Badener Unternehmen Taxi 38111 und EDEKA Fitterer.

Zum ersten Mal ist es für Kunden damit möglich, ihren Supermarkteinkauf und ihre Taxifahrt einfach mit dem Smartphone zu bezahlen. Die Baden-Badener Unternehmer beschreiten damit neue Wege, und verbessern ihren Service weiter in Richtung Kundenorientierung. "Es kommt eben doch immer wieder vor, dass Kunden ihre Geldbörse vergessen, das merken wir hier jeden Tag" sagt Andreas Fitterer "aber sein Handy hat heute eigentlich jeder immer mit dabei."

Möglich wird Mobile Payment durch GO4Q, einer neuen App für Smartphones. "Damit machen wir den Kassenbon zum QR-Code - und das Handy zur Geldbörse", erklärt Herr Siegle, der stellvertretende Marktleiter bei Fitterer. "GO4Q macht alles ein Stück einfacher. Nachdem Sie den QR-Code gescannt haben, tippen Sie nur noch Ihre persönliche PIN ein und die Zahlung ist erledigt – komfortabler geht es nicht."

Die neuen Möglichkeiten, die sich durch die technische Innovation ergeben, sieht auch Konstantin Bakajev, Geschäftsführer der Baden-Badener TAXI 38111-Betriebe, als Trend der Zukunft: "Ich habe mich für GO4Q Mobile Payment entschieden, weil damit bezahlen für meine Kunden leichter wird. Und da bin ich als Servicedienstleister natürlich sofort dabei! Praktisch bedeutet Mobile Payment für meine Kunden: keine lästige Suche mehr nach Kleingeld, und auch meine Fahrer und Fahrerinnen profitieren von dem einfachen Ablauf. Die Technik ist sehr leicht zu bedienen und für die Nutzung in meinen Fahrzeugen brauche ich nur ein Smartphone oder Tablet".

Mit GO4Q sind Händler und Kunden auf der sicheren Seite. Sicher deshalb, weil auf dem Smartphone keinerlei sensible Informationen gespeichert werden. Alle relevanten Daten befinden sich ausschließlich auf den abgesicherten GO4Q-Servern. Zusätzlich ist die gesamte Kommunikation zwischen Händler, Kasse und Kunde gemäß einem eigenen, patentierten Verfahren geschützt. "GO4Q setzt auch hier neue Standards für Sicherheit. Verliert man seine Geldbörse und damit Kreditkarten, EC-Karten usw., kann alles passieren" sagt Ulrich Kipper, Geschäftsführer der it-werke. "Verliert man sein Handy, kann man lediglich nicht mehr telefonieren".

Mit dem heutigen Tag erfolgte in Baden-Baden der offizielle Startschuss für gleich zwei weitere GO4Q Partner. Damit profiliert sich der Standort als innovativer Techniktreiber im süddeutschen Raum. Neben den Baden-Badener Pionieren starten bundesweit immer mehr Unternehmen mobiles Bezahlen mit dem Smartphone. Viele weitere Informationen zum Thema Mobile Payment finden Sie auch im Internet unter www.go4q.mobi

Hintergrund:

GO4Q ermöglicht Kunden mobiles Einkaufen, Bestellen und Bezahlen mit dem Smartphone. GO4Q kann von Handel, Dienstleistung und Gastronomie genutzt werden. Die Registrierung ist kostenfrei. GO4Q mobile shopping / mobile payment / mobile couponing / mobile ticketing / mobile billing ist eine Leistung der it-werke Service GmbH.

Weitere Informationen

Marcus Ernst
Sales & Marketing
it-werke Technology GmbH
Galgenbergweg 4
77933 Lahr
fon +49 7821 9206 70-12
mail marcus.ernst@it-werke.de